|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **BETRIEBSANWEISUNG**Geltungsbereich: | Datum: ................................Unterschrift Verantwortliche/r |
| **Arbeitsmittel** | **Tätigkeit** |  |  |
| Kreissäge | Arbeiten mit Kreissäge |
| **Gefahren für die Beschäftigten und die Umwelt** |  |  |
| D-W025--ghs_silhouete | * Gefahr durch das schnell laufende Sägeblatt
* Gefahr durch das zu bearbeitende Material (Bruch, Splitter, Oberflächenbeschaffenheit)
* Gefahr von Gehörschädigungen durch Lärm
* Unkontrolliert bewegte Teile
* Gefahr beim Sägen durch Holzstaub
 |  |
| **Erforderliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |  |  |
| **D-M003--**D-M007--D-M005--ISOP028- | * Der Abstand des Spaltkeils darf vom Sägeblatt nicht mehr als 8 mm betragen.
* Nur Kreissägeblätter verwenden, die mit dem Namen des Herstellers gekennzeichnet sind und nur geeignete Sägeblätter verwenden.
* Die erforderlichen Hilfseinrichtungen müssen bei Bedarf benutzt werden (Parallelanschlag, Winkelanschlag, Keilschneideeinrichtung, Schiebestock).
* Auf die richtige Einstellung der Schutzhaube achten.
* Auf einen sicheren Stand beim Arbeiten achten.
* Splitter und Späne dürfen nicht mit der Hand aus dem Bereich des laufenden Sägeblattes entfernt werden.
* Beim Verlassen der Kreissäge die Maschine ausschalten. Motorbremse muss greifen!
* Auf Ordnung und Sauberkeit achten (keine Abfallstücke im Arbeitsbereich).
* Bei Arbeiten mit der Kreissäge muss enganliegende Kleidung, Gehörschutz und den Tätigkeiten entsprechende Sicherheitsschuhe getragen werden.
* Keine Handschuhe tragen.
* Beim Sägen von Laubhölzern (z. B. Eichen und Buchenholz) muss die Säge an eine Absaugung angeschlossen werden. Gefahrstoff- Betriebsanweisung beachten.
* Beim Sägen spröder Materialien (z. B. Kunststoffe), Schutzbrille benutzen.
 |  |
| **Maßnahmen bei Betriebsstörungen** |  |  |
| Gefahr_leer | * Bei Störungen oder Schäden an Maschinen oder Schutzausrüstungen Maschine ausschalten und vor unbefugtem Wiederanschalten sichern.
* Schäden nur von Fachpersonal beseitigen lassen.
 |  |
| **Maßnahmen bei Unfällen/Notfällen und zur Ersten Hilfe** |  |  |
|  | * Maschine abschalten und sichern.
* Ersthelfer informieren (siehe Alarmplan).
* Verletzungen sofort versorgen.
* Eintragung in das Verbandbuch vornehmen.

**Notruf:**  **Ersthelfer:** |  |
| **Zusätzliche notwendige Maßnahmen** |  |  |
|  | * Instandsetzung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen.
* Bei Rüst- Einstellungs-, Wartungs- und Pflegearbeiten Maschine vom Netz trennen bzw. sichern.
* Maschine nach Arbeitsende reinigen.
* E-Check jährlich durchführen lassen.
 |  |